

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift =  
Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse**

Band (Jahr): - **(1994)**

Heft 39

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Konservatorium für Musik Biel  
**Conservatoire de Musique de Bienne**

**6. WERKSTATT für ZEITGENÖSSISCHE MUSIK 1994**

Samstag, 26. März bis Mittwoch, 30. März  
 – Instrumentalkurse  
 – Theoriekurse

**Dozenten:**

Analyse, Geschichte:	Dr. Roman Brotbeck	Violine:	Christine Ragaz
Gesang:	Luisa Castellani	Violoncello:	Conradin Brotbeck
Blockflöte:	Gerd Lünenbürger	Akkordeon:	Teodoro Anzellotti
Querflöte:	Verena Bosshart	Klavier:	Pierre Sublet

**Aus dem Zusatzprogramm:**

- Konzert – Begegnung "Renaissance – Barock – Zeitgenössisch"
- Konzert "sacré"
- 1 Tag mit dem "quatuor de Luigi Nono": Analyse, Film, Konzert und 1 Stunde mit Hölderlin
- usw.

**Kurskosten:** Fr. 400.– für Musiker  
 Fr. 260.– für Studenten  
 – pro Tag: Fr. 100.– für Musiker  
 Fr. 65.– für Studenten

**Anmeldung und Auskünfte:**  
 Konservatorium für Musik  
 Bahnhofstrasse 11 / PF 1145  
 CH-2501 Biel  
 Tel. 0041 (0)32 22 84 74

**Anmeldefrist:** 3. März 1994

*c'est  
 la  
 dissonance  
 qui fait  
 la musique!*

Konservatorium für Musik Biel  
**Conservatoire de Musique de Bienne**

**6e ATELIER DE MUSIQUE CONTEMPORAINE**

du samedi 26 au mercredi 30 mars 1994  
 – cours instrumentaux  
 – théorie

**Professeurs:**

Analyse, histoire:	Dr. Roman Brotbeck	Violon:	Christine Ragaz
Chant:	Luisa Castellani	Violoncelle:	Conradin Brotbeck
Flûte à bec:	Gerd Lünenbürger	Accordéon:	Teodoro Anzellotti
Flûte traversière:	Verena Bosshart	Piano:	Pierre Sublet

**Parmi les activités parallèles:**

- concert-rencontre «renaissance – baroque – contemporaine»
- concert «sacré»
- journée «quatuor de Luigi Nono»: analyse, film, concert, et une heure avec Hölderlin
- etc.

**Coût:** Fr. 400.– pour les professionnels  
 Fr. 260.– pour les étudiants  
 – par jour: Fr. 100.– pour les professionnels  
 Fr. 65.– pour les étudiants

**Inscriptions et informations:**  
 Conservatoire de Musique  
 11, rue de la Gare / CP 1145  
 CH-2501 Bienne  
 Tel. 0041 (0)32 22 84 74

**Délai d'inscription:** 3 mars 1994

REVUE DE MUSIQUE SCHWEIZERISCHE MUSIKZEITSCHRIFT  
 SAISON 1994/95

**d i s s o**

**Versteckte Botschaften in Brahms-Liedern – Exploration de caractéristiques de la musique nouvelle  
 Cosima rediviva oder Wagner in der Nusschale – Les cinq doigts de DIGITALISMUS – Diskussion über Retuschen bei Schumann**

**n a n z**



**d i s s o**

**n a n e e**

Ich bestelle/Je commande:  
 Jahresabonnement Dissonanz  
 Abonnement annuel Dissonance  
 4 Nr., sFr. 40.– (Ausland/Etranger)  
 sFr. 45.–/50.–)

Name/Nom: \_\_\_\_\_

Strasse/Rue: \_\_\_\_\_

Ort/Lieu: \_\_\_\_\_

Einsenden an/Envoyer à:  
 Administration  
 Dissonanz/Dissonance  
 Elisabeth Langemann  
 Rychenbergstrasse 71  
 CH-8400 Winterthur

Konservatorium  
 für Musik + Theater  
 Bern

**Nächste Aufnahmetermine:**

- Anmeldeschluss: 15. März 1994
- Prüfungen:  
 für Lehr- und Orchesterdiplom, sowie Reifeprüfungen: 9.–21. Mai 1994  
 für Solistenklasse: 26./27. April 1994
- Studienbeginn: August 1994

**Meisterklasse für Klavier, Prof. Bruno Canino:**

- Anmeldeschluss: 15. März 1994
- Vorspiele: Mai 1994
- Studienbeginn: August 1994

**Kompositionsklasse Prof. Dimitri Terzakis:**

- Anmeldeschluss: 10. August 1994
- Das Schuljahr 1994/95 umfasst insgesamt 6 Intensivwochen: 12.–24. September 1994  
 5.–17. Dezember 1994  
 27. Februar – 4. März 1995  
 8.–13. Mai 1995

Anmeldungen und weitere Auskünfte:  
 Konservatorium für Musik + Theater,  
 Kramgasse 36, 3011 Bern  
 Tel. 031 / 22 62 21 (10–12 und 13.30–17 Uhr)  
 Fax 031 / 21 20 53

**Rudolf Moser  
 (1892-1960)**

**Suite für Orchester  
 op. 29**

Partitur

Preis SFr. 60.90

Zu beziehen durch den  
 Musikalienhandel oder beim Verlag  
 der Werke von Rudolf Moser  
 Kirschweg 8  
 CH-4144 Arlesheim



ORCHESTRE DE CHAMBRE DE LAUSANNE

## II<sup>e</sup> CONCOURS POUR JEUNES COMPOSITEURS LAUSANNE 1994-1995

Concours ouvert aux compositeurs suisses ou étrangers titulaires d'un permis C, âgés de moins de 35 ans au 31 août 1994

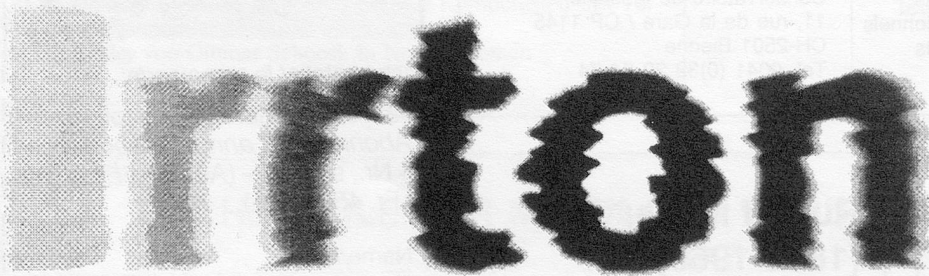
1er Prix: Sfr. 10'000.-  
2e Prix: Sfr. 8'000.-  
3e Prix: Sfr. 5'000.-

Délai d'inscription: 31 août 1994

### RENSEIGNEMENTS ET RÈGLEMENT:

Orchestre de Chambre de Lausanne  
Avenue de Rumine 33 – Case postale 72  
1000 Lausanne 5  
Tél. (021) 312 27 07 – Fax (021) 312 28 63

### Festival virtueller Irritation 4. bis 8. Mai 1994



Das Verhältnis von alltäglicher und ästhetischer Wirklichkeit ist ein zentrales künstlerisches Thema. Heute führt die allgemeine Medialisierung zu einer grundlegenden Veränderung der Wahrnehmungsweisen. Es entstehen neue Wirklichkeitsdimensionen, die durch die Medienvernetzung in ihren Möglichkeiten noch gesteigert werden.

Das Irrton-Festival präsentiert unterschiedlichste Aspekte und Bereiche, in denen sich Künstler heute mit Möglichkeiten und Phänomenen der Sinnestäuschung und Irritation auseinandersetzen. Fragen zum Verhältnis von Hören und Sehen, Raum und Zeit, Innen- und Außenwelt, Analog und Digital, Simulation und Imagination stehen dabei im Mittelpunkt. Mit diesem Festival stellt sich die Berliner Gesellschaft für Neue Musik einer für die Zukunft der Musik zentralen Thematik: der Frage nach der musikalischen Wahrnehmung und der Bedeutung, die dabei den neuen Medien und Technologien zuzusprechen ist.

**Veranstalter:**  
Berliner Gesellschaft für Neue Musik  
in Zusammenarbeit mit dem Podewil

**Kontakt:**  
Uwe Heinrichs, Telefon (030) 240 33 17  
Fax (030) 242 50 35

Stand: 25. Januar 1994  
Programmänderungen vorbehalten

#### Kompositionen von

Klarenz Barlow, Nicolas Collins, John Duncan, Morton Feldman, Silvia Fómína, Lutz Glandien, Alvin Lucier, Gordon Monahan, Jean-Claude Risset, Dieter Schnebel, James Tenney, Jacob Ullmann, André Werner...

#### Audiovisuelle Räume von

der Bonner Entwicklungswerkstatt für Computermedien: Doris Vila/Bodo Lensch/ Paulo Chagas, Sabine Schäfer/Hens Breet, Peter Mönnig, ...

#### Klanginstallationen von

Mario Bertoncini, Rolf Julius, Annebarbe Kau, Christina Kubisch, Bernhard Leitner, Hans Otte...

#### Symposium mit

Klarenz Barlow, Friedrich Cramer, Hinderk Emrich, Heinz von Foerster, Friedrich Kittler, Alvin Lucier, Heinz-Klaus Metzger, Ernst Pöppel, Jean-Claude Risset, Peter Weibel...

#### Audiothek:

elektronische Musik und Kompositionen für Tonband von John Chowning, Kenneth Knowlton, Alvin Lucier, Luigi Nono, Jean-Claude Risset, Roger Shepard, Malcolm Singer, Karl-Heinz Stockhausen, Edgard Varèse, Iannis Xenakis...

#### Videothek:

Experimentalfilme und -videos von Adam Boome, Jackie Farkas, Oskar Fischinger, Paul Garrin, John Goff, Werner Graeff, Akiko Hada, Gary Hill, Len Lye, Michael Saup, Tamas Waliczky...

MEISTERKURSE  
DES KONSERVATORIUMS BERN  
Schenkung Max und Elsa Beer-Brawand

1. INTERNATIONALE HERBST-AKADEMIE  
Meisterkurse / Konzerte  
23. September – 12. Oktober 1994

Marie-Claire Alain – Orgel  
25. September bis 2. Oktober

Igor Ozim – Violine  
30. September bis 12. Oktober

András Schiff – Klavier und Kammermusik  
26. September bis 1. Oktober

Melos Quartett – Streichquartett  
23. September bis 2. Oktober  
(in Zusammenarbeit mit der  
Fondation Hindemith, Blonay)

Anmeldefrist: 30. Juni 1994

Informationen und Broschüre  
Konservatorium für Musik + Theater  
Sekretariat Meisterkurse  
Kramgasse 36, CH-3011 Bern (Schweiz)



MUSIK-AKADEMIE DER STADT BASEL  
MUSIKSCHULE • KONSERVATORIUM (MUSIKHOCHSCHULE)  
SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS

An der Musik-Akademie der Stadt Basel (MAB) ist wegen des Rücktritts von Herrn Rudolf Kelterborn auf den 1. Oktober 1994 oder nach Vereinbarung die Stelle der/des

**DIREKTORIN / DIREKTORS**

wiederzubesetzen.

Die MAB ist eine staatlich subventionierte Stiftung. Sie umfasst drei selbständig geführte Institute: Allgemeine Musikschule, Konservatorium (Musikhochschule) und Schola Cantorum Basiliensis (Lehr- und Forschungsinstitut für Alte Musik).

Ferner betreut sie die Musikalischen Grundkurse an den Basler Primarschulen und die Ausbildung deren Lehrkräfte.

Der Direktor ist für die Gesamtakademie verantwortlich.

Die Anstellungsbedingungen lehnen sich an das baselstädtische Lohngesetz an.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens Ende März 1994 an den Präsidenten des Stiftungsrates der Musik-Akademie der Stadt Basel, Herrn Prof. Dr. Ch. Tamm, Leonhardsstrasse 6, CH-4051 Basel, einzureichen (Tel. 061/264 57 57).



KONSERVATORIUM UND  
MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH  
Florhofgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon (01) 251 89 55, Fax (01) 251 89 54

**SCHULMUSIK I**

(Musikunterricht an der Oberstufe der Volksschule)  
Voraussetzungen:

- Musikstudium an der Berufsabteilung eines Konservatoriums oder Lehrdiplom
- Primar-, Real- oder Sekundarlehrdiplom
- musiktheoretische Grundkenntnisse
- fortgeschrittene Stufe im Instrumentalspiel
- stimmliche Voraussetzungen

Das Studium kann eventuell neben einer hauptamtlichen Tätigkeit absolviert werden und dauert vier Semester.

**SCHULMUSIK II**

(Fachlehrer an Mittelschulen mit staatlichem Diplom)  
Voraussetzungen:

- Maturitätsprüfung oder Abschluss eines Lehrseminars
- Fortgeschrittenes Musikstudium an der Berufsabteilung oder Lehrdiplom

Das Seminar verlangt ein Vollstudium und umfasst 15 bis 20 Wochenstunden, die zum Teil an der Universität zu belegen sind.

Weitere Informationen über Schulmusik I und II können den speziellen Prospekten entnommen werden. Sie sind erhältlich im Sekretariat des Konservatoriums Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich (01/251 89 55). Auskunft und Beratung beim Leiter der Abteilung Schulmusik, Karl Scheuber (01/251 31 05).

Anmeldefrist: 31. März 1994

**MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG  
UND GRUNDSCHULE**

Vom August 1994 bis Juli 1996 wird am Konservatorium Zürich und am Konservatorium Winterthur ein zweijähriger Ausbildungskurs durchgeführt.

Zeitliche Beanspruchung: ein Nachmittag und ein Abend pro Woche; ein wöchentliches Praktikum (Halbtag) und einige Samstagsveranstaltungen.

Prospekte und Anmeldeformulare können auf dem Sekretariat des Konservatoriums, Haus Seefeld, Florastrasse 52, 8008 Zürich (01/383 61 46) verlangt werden.

Beratung durch die Seminarleiterin Marianne Siegwolf (01/251 28 75).

Anmeldefrist: 31. März 1994

# HEINZ MARTI

60. Geburtstag am 7. Mai 1994

*Wir gratulieren!*

## Eine Auswahl aus seinem Schaffen

### **Mask**

für drei Orchester-Gruppen (1972)  
Material leihweise

### **Wachsende Bedrohung**

für Orchester (1984/85)  
Material leihweise

### **Passacaglia**

für Orchester (1980)  
GH 11324a Partitur Fr. 33.—  
Material leihweise

### **Passacaglia**

für Streichorchester (1980)  
GH 11324b Partitur Fr. 30.—  
Material leihweise

### «**Canto che si spegne**»

Konzert für Violine, Streichorchester  
und Schlagzeug (1987/88)  
Material leihweise

### **Appel de la nuit**

für Horn und Orchester (1993)  
Material leihweise  
Ausgabe für Horn und Klavier  
GH 11564

### **Konzert**

für Orgel, Streichorchester, Trompete,  
Pauken und Schlagzeug (1982/83)  
Material leihweise

### **Chorus**

für kleines Orchester und Orgel (1976)  
Material leihweise

### **Aurora e Danza a Marena**

für Streichorchester und  
kleines Schlagwerk (1979)  
GH 11239 Partitur Fr. 35.—  
Material leihweise

### **Nuit d'insomnie**

für Streichorchester  
(oder 11 Solostreicher)  
und Schlagzeug (1991)  
Material leihweise

### **Réflexions**

Vier Sätze für 22 Streicher (1967)  
Material leihweise

### **Orakel**

für Klarinetten-Trio und  
12 Streicher (1991)  
Material leihweise

### **Aus der Zeit – immer schon**

für Mezzo-Sopran, Altflöte,  
Schlagzeug, Gitarre (1990)  
GH 11509

### **Poem**

für 2 Blockflöten, Marimba  
und Sprechstimme (1993)  
GH 11576

### **Streichquartett**

«**Nature morte...**»  
(1985/86)  
GH 11413

### **Sintesi**

per trio d'archi (1989)  
GH 11511

### **4 Zeitstücke**

für Trompete und Schlagzeug  
(1982)  
GH 11403

### **Aube (Tagelied)**

für Oboe und Cembalo (1972)  
GH 11097 Fr. 27.—

### **Ritual**

für Saxophon und Klavier  
(1991)  
GH 11514 Fr. 22.—

### **Ombra**

für Violoncello  
(Violine, Viola) solo (1979)  
GH 11323 Fr. 22.—

### **Ombra**

für Bass-Blockflöte oder ein  
anderes tiefes Holzblasinstrument  
(1979)  
GH 11416 Fr. 20.—

### **Ornamente**

für Violine solo (1992)  
GH 11552

### **Pluie de la peur**

für Gitarre solo (1987)  
GH 11357 Fr. 18.—

### **Cantus firmus**

für Orgel (1973)  
GH 11360 Fr. 25.—

HUG  
MUSIKVERLAGE



ZÜRICH